

Trotz Respekt gegen den Leader gewonnen

Als Aufsteiger empfangen die 3. Liga-Herren von volley muri bern den Gruppenleader mit gemischten Gefühlen zum letzten Heimspiel der Vorrunde.

Der Coach ermahnte die muriger Herren „spielet numä das was mir güebt hei, aber



Die 3. Ligaherren am angreifen

dafür konseqäunt und ohni nahezhlah!“. Dies half - wieder erwarten verkleinerten unsere Herren gegen Satzende den Rückstand und holten sich den ersten Satz knapp. Den zweiten Satz spielte muri bern losgelöst und die VC Uettliger wurden regelrecht überfahren. Nun war ein drei zu null in Griffnähe. Aber die Uettliger hatten etwas dagegen und muri geriet arg in Rückstand. Doch muri bern konnte im letzten Moment sämtliche mentalen und physischen Reserven mobilisieren und erspielte sich dann fast fehlerfrei das verdiente 3:0 gegen den Gruppenleader.

Nach dem soliden letzten Spiel erhofften sich die 2. Liga-Damen von volley muri bern gegen das Team vom VBC Thun einen weiteren Sieg. Aber es lief nichts rund und zu selten gelang ein präzises Spiel mit druckvollem Abschluss, weshalb der Traum vom Sieg bald ausgeträumt war. Wichtig ist, dass die muriger Damen nun nicht den Kopf hängen lassen und sich auf ihre Stärken besinnen und diese konsequent ausspielen.

Ebenso die 2. Liga-Herren von volley muri bern waren teilweise mehr mit sich beschäftigt, als mit dem Gegner. Erst den dritten Satz entschieden die muriger Herren für sich und es schien, dass sie den Match holen können. Aber muri bern spielte verunsichert weiter, da einige Spieler fehlten und verlor schliesslich gegen VBC Riggisberg die Begegnung.

Anders lief es den 4. Liga-Damen von volley muri bern gegen das Team vom VBC Wisle. Mit Selbstvertrauen und Spielfreude gewannen unsere Damen zwei Sätze klar und den einen knapp und damit die Partie.

Nach dem Verlust des ersten Satzes liessen die 5. Liga-Damen von volley muri bern den Kopf nicht hängen und gewannen den zweiten Satz deutlich. Dann aber drehten die Lysserinnen auf und entschieden den Match zu ihren Gunsten.

In den Lokalnachrichten Muri/Gümligen vom 9.12.2008



Gegen das drittplatzierte Team der starken Gruppe schlugen sich unsere A-Juniorinnen wacker. Dennoch mussten sie die Begegnung verloren geben.



Perfekte Serviceannahme der Libera der 1. Ligadamen

Die B-Juniorinnen von volley muri bern sind auf gutem Kurs. In einer spannenden Begegnung über fünf Sätze besiegten sie VC Uetligen und festigten so ihren zweiten Zwischenrang.

Ebenfalls in der Mattehalle in Bern empfingen unsere 1. Liga-Damen Franches Montagnes im ersten Rückrundenspiel. Das Vorrundenspiel verlor Franches 2:3. Muri spielte im ersten Satz konzentriert und druckvoll und gewann den ersten Satz. Im zweiten wendeten die muriger Damen im letzten Moment nach einem Durchhänger das Spielgeschehen zu ihren Gunsten und mit einem ungefährdeten dritten Satz erspielten sie sich ein verdientes 3:0.